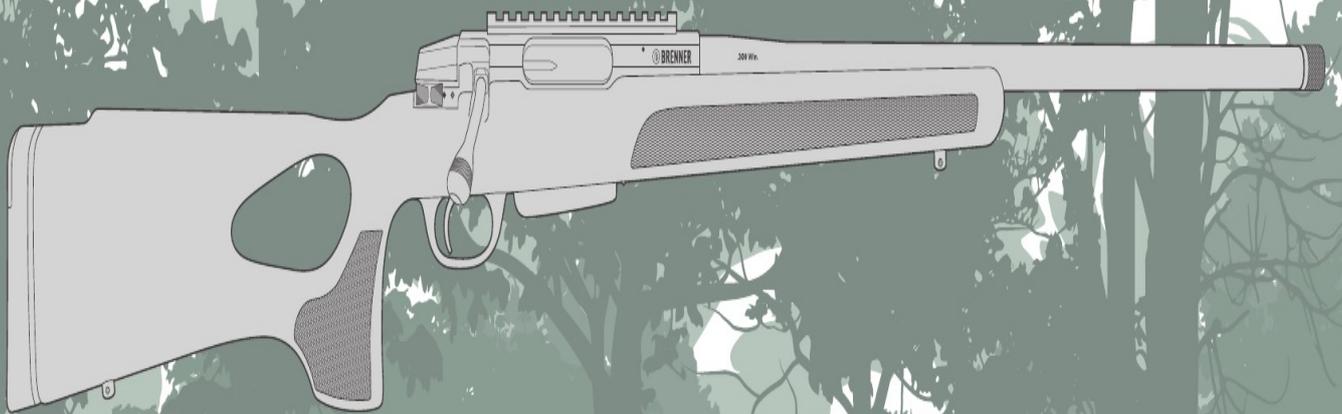
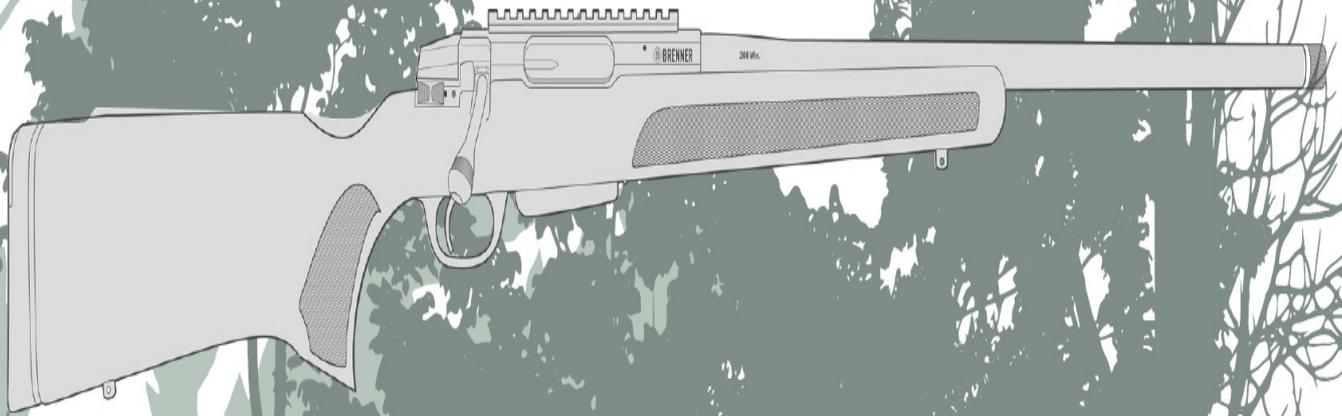




BRENNER



Repetierbüchse BR20
Bedienungsanleitung

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	3	DEMONTAGE DES GEWEHRS	13
BESCHREIBUNG	3	MONTAGE DES GEWEHRS	14
WARNHINWEISE	4	REINIGUNG UND PFLEGE	15
ERSTMONTAGE	7	SCHUTZ VOR ROST UND REPARATUR	18
SICHERUNG	7	ABBILDUNGEN	19
MUNITION	8	EXPLOSIONSANSICHT BR20	21
MAGAZIN	8		
ENTLADEN DES GEWEHRS	9		
EINSTELLUNG ABZUGSGEWICHT	10		
ÜBERPRÜFUNG DES LAUFES	11		
LADEN DES GEWEHRES	11		
SCHIEßEN	13		

EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres neuen BRENNER-Qualitätsrepetierers. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen zur Montage und Nutzung Ihrer neuen Waffe. Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Waffe verwenden.

Beachten Sie stets die Regeln für einen sicheren Umgang mit der Waffe. Behandeln Sie jede Waffe immer so, als ob sie geladen sei. Lassen Sie sich vor Benutzung Ihrer neuen Waffe von einer fachkundigen Person (z.B. Ihrem Händler / Büchsenmacher) in die sichere Handhabung einweisen.

Wenn Sie Fragen oder Bedenken bezüglich der Montage oder Bedienung Ihrer Waffe haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder einen qualifizierten Büchsenmacher. Dieser Repetierer wurde nach den hohen Standards der europäischen Handwerkskunst hergestellt.

BESCHREIBUNG

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen dabei, die Möglichkeiten dieser Qualitätswaffe voll ausschöpfen zu können.



WARNUNG

Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen und sollte vor dem Gebrauch der Büchse sorgfältig durchgelesen werden.



WARNHINWEISE FÜR DEN UMGANG MIT WAFFEN

GRUNDSÄTZLICHES:

1. Machen Sie sich mit der Handhabung Ihrer Waffe gründlich – vor der Benutzung – vertraut.
2. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vollständig / bis zum Ende durch.
3. Behandeln Sie die Waffe immer so als wäre sie geladen und schussbereit.
4. Die Waffe sollte sich in einem technisch einwandfreien und vertrauenswürdigen Zustand befinden.
5. Verlassen Sie sich niemals auf die Sicherung der Waffe.
6. Transportieren Sie niemals eine geladene oder geschlossene Waffe.
7. Verwenden Sie nur die im Fachhandel erhältliche & dem Kaliber der Waffe entsprechende Munition. Die Verwendung falscher oder fehlerhafter Munition, beschädigt Ihre Waffe und bringt Sie in Lebensgefahr!
8. Halten Sie die Waffe immer in eine sichere Richtung mit geeignetem Kugelfang.
9. Richten Sie die Waffe niemals auf Menschen.

Machen Sie sich mit der Handhabung Ihrer Waffe gründlich – vor der Benutzung – vertraut.

VOR DEM SCHUSS:

1. Transportieren Sie die Waffe immer entladen und geöffnet.
2. Überprüfen Sie die Waffe vor dem Schießen auf einwandfreie Funktion.
3. Überprüfen Sie vor dem Laden der Waffe, ob der Lauf frei von Verschmutzungen ist. (Schmierfett, Öl, Sand, Dreck, stecken gebliebene Geschosse, Reinigungsmittel, etc.).
4. Halten Sie die Mündung der Waffe immer – ob geladen oder ungeladen – in eine sichere Richtung.
5. Tragen Sie die Waffe immer so, dass ihre Mündung in eine sichere Richtung zeigt.
6. Entladen Sie Ihre Waffe immer vor dem Überwinden etwaiger Hindernisse, vor dem Besteigen und Verlassen des Hochsitzes oder vor dem Besteigen eines Fahrzeuges.
7. Achten Sie auf die Umgebung des zu beschießenden Objektes!



8. Achten Sie auf einen sicheren Kugelfang hinter dem Ziel.
9. Schießen Sie niemals auf harte u./o. flache Oberflächen oder Wasser. Das Geschoss kann dadurch abgelenkt werden und das Umland gefährden.
10. Seien Sie sich stets der gefährlichen Reichweite Ihrer Waffe bewusst.
11. Laden Sie die Waffe erst unmittelbar vor ihrem Einsatz.
12. Entsichern Sie die Waffe erst unmittelbar vor dem Schuss.
13. Legen Sie Ihren Abzugsfinger erst auf den Abzug, wenn Sie ihr Ziel im Visier haben.
14. Schießen Sie nur, wenn Sie Ihr Ziel eindeutig erkannt haben und sich der Zielumgebung absolut sicher sind.
15. Löst sich der Schuss - nach Betätigung des Abzuges nicht (Versager), halten Sie die Waffe für min. 30 Sekunden weiter in die sichere Richtung, in die Sie den Schuss abgeben wollten.
16. Entladen Sie Waffe danach gänzlich und übergeben Sie sie ihrem Büchsenmacher zur Überprüfung.

NACH DEM SCHUSS:

1. Sichern, entladen und öffnen Sie die Waffe direkt nach dem Schießen bzw. vor dem Verlassen des Schießstandes.
2. Übergeben Sie die Waffe nur gesichert, entladen und geöffnet.
3. Transportieren Sie die Waffe nur gesichert, entladen und geöffnet.
4. Stellen Sie die Waffe nur gesichert und entladen.
5. Lassen Sie die Waffe und Munition nie unbeaufsichtigt stehen oder liegen.

Sicherung und Aufbewahrung:

1. Lassen Sie die Waffe und Munition nie unbeaufsichtigt stehen oder liegen.
2. Bewahren Sie Waffe und Munition verschlossen und getrennt voneinander und vor dem Zugriff Unbefugter geschützt auf (Waffenschrank / Tresor).
3. Verwahren Sie den Schlüssel / die Zahlenkombination Ihres Waffenschrankes / Waffenkoffers etc. immer so, dass keine unberechtigte Person Zugriff zu diesen erhält.
4. Verwenden Sie zur Sicherung auf Reisen ein Abzugs- oder Kabelausschloss an der Waffe.

Eine Waffe ist immer nur so sicher wie die Person, die sie führt. Stellen Sie sicher, dass jeder, der mit der Waffe umgeht, die Bedienungsanleitung gelesen hat und den sicheren Umgang mit der Waffe versteht und beachtet.



SICHERHEITSHINWEISE

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Waffe.

Die Benutzung der Waffe sollte nur Personen ermöglicht werden, die die Bedienungsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

Verwahren Sie dieses Handbuch sorgfältig und ziehen Sie es bei Bedarf zu Rate. Wenn Sie Ihre Waffe verkaufen oder übertragen, stellen Sie sicher, dass das Handbuch der Waffe beiliegt.

ERSTMONTAGE

1. Nehmen Sie das Magazin aus dem Gewehr. (#5)
2. Stellen Sie sicher, dass das Gewehr entladen ist und die Kammer und der Lauf frei von Öl und anderen Verschmutzungen ist.
3. Drücken Sie die Sicherung in die „Entsichert“-Position (#2).
4. Setzen Sie den vorderen Teil des Verschlusses in das System ein. (#1)
5. Schieben Sie den Verschluss in das System.
6. Schieben Sie den Verschluss bis zum Anschlag nach vorne, und drücken Sie den Kammerstängel nach unten.
7. In dieser Position befindet sich der Verschluss in der Position „schussbereit“. Die Rückseite des Schlagbolzens ragt aus dem Verschluss heraus, wenn der Schlagbolzen vom Spannebel nach hinten gehalten wird. Der rote Ring um das Ende des Schlagbolzens bedeutet, dass das Gewehr gespannt ist.

SICHERUNG

Die Sicherung hat 3 Positionen. Wenn das Gewehr komplett montiert ist und der Kammerstängel in die unterste Position gedreht wird, können Sie den Sicherungstaster zwischen den drei separaten Positionen bewegen.

1. entsichert, schussbereit
Wird die Sicherung ganz nach vorne (in Pfeilrichtung) gedrückt, ist das Gewehr schussbereit. (#2)
2. gesichert
Wird die Sicherung nach hinten in die Mittelstellung gezogen, ist der Abzug blockiert und das Gewehr kann nicht abgefeuert werden. (#3)
3. gesichert und Verschluss verriegelt
Wird die Sicherung bis zum Anschlag zurückgezogen während sich der Kammerstängel in der untersten Position befindet, wird der Abzug blockiert und der Verschlussbolzen im System verriegelt. (#4)



SICHERHEITSHINWEISE

Halten Sie die Sicherung immer in der Position „Gesichert“, um mögliche Unfälle zu vermeiden. Verlassen Sie sich nicht nur auf die Sicherung. Praktizieren Sie jederzeit einen sicheren Umgang mit der Waffe.

MUNITION

Ihr Gewehr funktioniert mit Patronen des Kalibers .308 Win, die nach den Spezifikationen von CIP hergestellt werden. Sie müssen sicherstellen, dass die Munition, die Sie verwenden, .308 Win ist. Das Kaliber des Gewehrs ist auf der rechten Seite des Laufes über dem Kammerbereich und unter der linken Rückseite des Systems eingraviert.

MAGAZIN

Das Gewehr ist mit zwei einreihigen Magazinen mit einer Gesamtkapazität von 3 und 5 Patronen (Kaliber .308 Win.) ausgestattet.

1. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Gesichert und Verschluss verriegelt“ (#3).
2. Drücken Sie den Magazinauslöser, bis sich das Magazin aus dem Magazinschacht lösen lässt. (#5)
3. Halten Sie die Patrone stabil über den Magazinlippen und dem Zubringer und drücken Sie die Rückseite der Patrone gegen Magazinboden und bewegen diese dann ins Magazin. (#6)
4. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die letzte Patrone in das Magazin eingelegt ist. Falls erforderlich, positionieren Sie die Patronen durch Drücken von vorne nach hinten, so dass die Rückseite der Patrone am Magazingehäuse anliegt.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Verschluss vollständig im System sitzt und sich der Kammerstängel in der untersten Position befindet.
6. Setzen Sie das Magazin gut in den Magazinschacht ein. Drücken Sie auf die Unterseite des Magazins (vom Fingergriff

auf der Unterseite), bis das Magazin im Magazinschacht einrastet und ein Klickgeräusch zu hören ist. (#7)

ENTLADEN DES GEWEHRES

1. Richten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung, und halten Sie Ihren Finger vom Abzugsbügel fern. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Gesichert“. (#3)
2. Heben Sie den Kammerstängel an und ziehen den Verschluss bis zum Anschlag zurück. (#8)
3. Wenn sich eine abgefeuerte oder nicht abgefeuerte Patrone in der Kammer befand, sollte die Patrone durch das Zurückziehen des Bolzens aus der Kammer herausgezogen werden. Um sicherzustellen, dass sich keine geladene oder leere Patrone in der Kammer befindet, überprüfen Sie die Kammer visuell und von Hand.
4. Wenn sich eine geladene Patrone oder eine leere Patrone in der Kammer befindet, entfernen Sie den Verschluss aus dem Gewehr, und bringen Sie Ihr Gewehr zu einem qualifizierten Büchsenmacher. (Bis zur Reparatur des Gewehrs darf der Verschluss nicht wieder in das System eingesetzt werden.)
5. Wenn sich nicht abgefeuerte Patronen im Magazin befinden, entfernen Sie das Magazin aus dem Gewehr. (#9)
6. Schieben Sie die Patrone oben von hinten nach vorne und lösen sie aus dem Magazin (#10). (Achten Sie darauf, dass die Patronen, die aus dem Magazin entnommen werden, nicht auf den Boden fallen. Heruntergefallene Patronen können beschädigt oder verschmutzt werden. Dies kann zu Problemen bei der Patronenzuführung aus dem Magazin oder in die Kammer führen.)
7. Kontrollieren Sie die Kammer nochmals visuell und manuell. Schieben Sie den Verschluss nach vorne und drücken Sie den Kammerstängel nach unten. Halten Sie dabei den Abzug gedrückt um das System zu entspannen. (#11).
8. Zum Schluss das Magazin wieder an seinen Platz einlegen.

EINSTELLUNG DES ABZUGGEWICHTS

Stellen Sie sicher, dass die Kammer leer ist.

1. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Gesichert“ (#3).
2. Achten Sie bei der Positionierung Ihres Gewehrs darauf, dass Sie die Mündung des Gewehrs in eine sichere Richtung zeigt. Nehmen Sie das Magazin aus dem Gewehr. (#5)
3. Spannen Sie Ihr Gewehr, indem Sie den Kammerstengel nach oben öffnen, den Verschluss nach hinten und nach vorne bewegen und den Kammerstengel wieder nach unten schließen. (#12)
4. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Entsichert, schussbereit“. (#2)
5. Ziehen Sie den Abzug, indem Sie den Druck erhöhen. Dieser Druck wird als Abzugsgewicht bezeichnet.
6. Um das Abzugsgewicht zu verringern, drehen Sie die Schraube, die sich im Abzugsbügel vor dem Abzug befindet, mit dem 2,5 mm Inbusschlüssel gegen den Uhrzeigersinn. (#13)
7. Um das Abzugsgewicht zu erhöhen, drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn. Sie können das Abzugsgewicht von 800 gr (1,7lb) bis 1.600 gr (3,5lb) einstellen.



WARNUNG

Wenn der Repetierer nicht abgefeuert hat nachdem Sie den Abzug gedrückt haben, richten Sie die Mündung in eine sichere Richtung, ziehen Sie den Abzug nicht erneut und drücken Sie den Sicherheitsknopf in die Position „Gesichert“.

Warten Sie eine halbe Minute und öffnen Sie dann den Verschluss, zum Entladen der Waffe.

ÜBERPRÜFUNG DES LAUFES

Überprüfen Sie niemals, ob der Lauf Ihres Gewehrs verstopft ist oder gereinigt werden muss, indem Sie es abfeuern. Wenn der Lauf auch nur teilweise mit Wasser, Schmutz, Öl oder anderen Verschmutzungen verstopft ist, kann es zu einem extremen Druck kommen, der zu schweren Verletzungen und sogar zum Tod führen kann.

1. Überprüfen Sie immer den Lauf Ihres Gewehrs vor dem Zusammenbau und vor dem Abschuss des Gewehrs auf Hindernisse, Öl und andere Fremdkörper.
2. Beim Überprüfen des Gewehrs muss die Mündung immer in eine sichere Richtung zeigen und der Finger aus dem Abzugsbügel ferngehalten werden.
3. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Gesichert“ (#2). Entladen Sie das Gewehr.
4. Entfernen Sie den Verschluss aus dem Gewehr. Schauen Sie von der Rückseite des Systems zur Mündung. Wenn der Lauf Ihrer Waffe verstopft ist oder Öl oder andere Fremdkörper enthält, müssen Sie den Lauf mit einem Laufreinigungsset reinigen. Reinigen Sie den Lauf immer, indem Sie den Stab von der Schulterstütze in Richtung Mündung führen. Führen Sie den Stab niemals vom Mündungsende in den Lauf,

da dies die Krone des Laufes beschädigen und dadurch die Genauigkeit beeinträchtigen kann. Sind Hindernisse oder Verschmutzungen vorhanden, die sich mit dem Laufreinigungsset nicht leicht entfernen lassen, sollten Sie sich an einen qualifizierten Büchsenmacher wenden.

LADEN DES GEWEHRES

Die Verwendung falscher oder unsachgemäß geladener Munition kann Ihr Gewehr aufgrund des extremen Drucks beschädigen. Dies kann zu schweren Verletzungen oder tödlichen Unfällen führen. Verwenden Sie daher nur Werksmunition, die nach CIP-Spezifikationen hergestellt wurde. Die Verwendung einer Patrone des falschen Kalibers oder Typs für Ihr Gewehr kann zu Schäden oder schweren Verletzungen des Benutzers oder der umstehenden Personen führen. Wenn Sie schießen, stellen Sie sicher, dass Sie nur Munition des richtigen Kalibers und Typs verwenden.

1. Richten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung, und halten Sie Ihren Finger vom Abzugsbügel fern.

Bedienungsanleitung

2. Wenn der Verschluss in das Gewehr eingesetzt wird, halten Sie die Sicherung in der Position „Gesichert und Verschluss verriegelt“, bis Sie schussbereit sind. (#4)
3. Laden Sie das Magazin. (#6) Stecken Sie das geladene Magazin in das Gewehr. (#7)
4. Begeben Sie sich in Stellung, um das Gewehr abzufeuern. Stellen Sie sicher, dass Sie Ihr Ziel klar sehen. Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Ziel und die Umgebung Ihres Ziels in einer sicheren Richtung befinden.
5. Schieben Sie die Sicherung von der Position „Gesichert und Verschluss verriegelt“ in die Position „Gesichert“ (#3).
6. Ziehen Sie den Kammerstängel bis zum Anschlag nach oben. Ziehen Sie ihn bis ganz nach hinten. Drücken Sie den Kammerstängel aus seiner hintersten Position nach vorne. Wenn Sie den Verschluss weiter nach vorne schieben, schiebt der Verschluss die oberste Patrone aus dem Magazin in die Kammer.
7. Schieben Sie den Verschluss bis zum Anschlag nach vorne und drücken Sie den Kammerstängel bis zum Anschlag nach unten. Ihr Gewehr ist geladen und gesichert.
8. Bis Sie auf ein sicheres Ziel zielen, halten Sie Ihren Finger

vom Abzug fern. Halten Sie die Sicherung in der Position „Gesichert und Verschluss verriegelt“. (#4)

**WARNUNG**

Wenn Sie den Verschluss für einen wiederholten Nachschuss verwenden, denken Sie daran, dass der Verschluss bis zum Anschlag zurückgezogen werden muss, um die Patrone richtig zuzuführen.

SCHIEßEN

Berühren Sie niemals den Abzug, es sei denn, Sie haben ein sicheres Ziel identifiziert und anvisiert. Unbeabsichtigtes Schießen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod oder zur Beschädigung unbeabsichtigter Ziele führen.

Befindet sich die Sicherung nicht in der Position „Gesichert“ oder „Gesichert und Verschluss verriegelt“, ist das Gewehr schussbereit. Verlassen Sie sich nicht nur auf die Sicherung. Berühren Sie den Abzug erst, wenn Sie schussbereit sind.

1. Richten Sie die Mündung immer in eine sichere Richtung, und halten Sie Ihren Finger vom Abzug und vom Abzugsbügel fern.
2. Legen Sie die Schattkappe des Schaftes an Ihre Schulter. Mit dem Zielfernrohr oder dem Metalvisier sicher und vorsichtig auf das Ziel zielen, das Sie deutlich erkennen.
3. Schieben Sie die Sicherung des Gewehrs, das mit einer Patrone des richtigen Kalibers und Typs geladen ist, in die Position „Entsichert, schussbereit“. (#2)
4. Ziehen Sie den Abzug, indem Sie einen zunehmend stabilen Druck ausüben.

DEMONTAGE DES GEWEHRES

Bevor Sie mit der Demontage Ihres Gewehrs beginnen, machen Sie sich mit dem allgemeinen Aussehen des Gewehrs und der Lage der Teile vertraut, indem Sie die Montagepläne und Stücklisten prüfen.

1. Drücken Sie die Sicherung in die Position „Gesichert“. (#3)
2. Entladen Sie das Gewehr.
3. Nehmen Sie das Magazin aus dem Gewehr.
4. Drehen Sie den Kammerstängel nach oben und ziehen ihn zurück, bis der Verschluss am den Verschlussanschlag stoppt. (#8)
5. Drücken Sie die Entriegelung und halten ihn gedrückt, bis der Verschluss vollständig aus dem System entfernt ist. (#1)

Bedienungsanleitung

Eine weitergehende Demontage der Gewehrteile wird nicht empfohlen. Wenn mehr als ein Teil demontiert werden muss, erhalten Sie Hilfe von einem geprüften Büchsenmacher, und halten Sie Ihren Finger vom Abzugsbügel fern.

1. Schieben Sie den Knopf im Verschluss, wie in #22 zu sehen ist.
2. Drehen Sie den Schlagbolzen um 180 Grad im Uhrzeigersinn, indem Sie den Verschluss festhalten, bis der Schlagbolzen frei vom Verschlusskörper ist. (#15)
3. Trennen Sie den Schlagbolzen vom Verschlusskörper, indem Sie ihn nach hinten herausziehen. (#16)
4. Lösen Sie die vorderen und hinteren Schrauben des Systems gegen den Uhrzeigersinn mit einem 5mm Inbusschlüssel. (#17)
5. Entfernen Sie den Abzugsbügel, indem Sie zuerst das Vorderteil nach außen aus dem Schaft ziehen. (#17)
6. Ziehen Sie dann die Rückseite des Abzugsbügels nach außen, bis er vom Schaft frei ist.
7. Entfernen Sie die Distanzbuchse der Schraube des Systems aus dem Schaft. (#17)
8. Entfernen Sie den Schaft, indem Sie ihn von dem Lauf und der Aufnahme abziehen. (#17)

MONTAGE DES GEWEHRES

1. Schieben Sie den Schlagbolzen in den Verschluss. (#19)
2. Den Schlagbolzen nach innen schieben und dabei den Verschluss festhalten. Drehen Sie den Schlagbolzen um 180 Grad gegen den Uhrzeigersinn, bis er in den Verschlusskörper einrastet und ein „Klick“-Geräusch ertönt. (#20)
3. System und Lauf vorsichtig im Schaft positionieren.
4. Setzen Sie die Distanzbuchse des Systems von unten in den Schaft ein. (#21)
5. Setzen Sie den Abzugsbügel in den Schaft ein, indem Sie zuerst den hinteren Teil über den Abzug und in den Schaft kippen und dann den vorderen Teil nach unten in den Schaft kippen. (#21)
6. Setzen Sie die vorderen und hinteren Schrauben des Systems in den Abzugsbügel ein und ziehen sie mit einem 5 mm Inbusschlüssel im Uhrzeigersinn an. Es wird empfohlen, diese Schrauben mit einem Drehmoment von 6 Newtonmeter oder 53 Zoll-Pfund anzuziehen.

Stellen Sie sicher, dass die Kammer leer und frei von Öl und anderen Fremdkörpern ist.

7. Drücken Sie die Sicherung in die Position "Gesichert" (#3).
8. Legen Sie die Vorderseite des Verschlusses in die Rückseite des Systems mit dem Kammerstängel auf der rechten Seite des Systems. (#1).
9. Schieben Sie den Verschluss weiter nach vorne in das System. Das Klickgeräusch zeigt an, dass die Verschlussperre in die Nut im Verschlusskörper eingerastet ist. (#1)
10. Schieben Sie den Verschluss bis zum Anschlag nach vorne und drücken Sie den Kammerstängel nach unten. In der Position, in der sich der Kammerstängel nicht weiter nach unten bewegen lässt, befindet sich der Kammerstängel in seiner geschlossenen und feuerbereiten Position. (#11)



WARNUNG

Achten Sie bei der Montage des Verschlusses im Gewehr darauf, dass das Magazin nicht im Gewehr eingeführt ist.

REINIGUNG DES GEWEHRES

1. Damit Ihr Gewehr sicher funktioniert und seine Funktionen vollständig erfüllt, schützen Sie es nach jedem Gebrauch oder vor längerer Lagerung vor Pulverrückständen, Schmutz, Staub und Feuchtigkeit. Reinigen und ölen Sie es stets, um Korrosion zu vermeiden. Überprüfen Sie bei der Reinigung, ob die Waffenteile gemäß dieser Anleitung funktionieren.
2. Zu den Grundreinigungsmaterialien gehören ein Putzstock entsprechender Größe, eine Laufreinigungsbürste und weiche Tuchflicken, eine kleine weiche Borstenbürste, Waffenreinigungsmittel, hochwertige Waffenöle und fusselfreie Lappen.
3. Verwenden Sie einen Gewindestab, an dem Sie Zapfen und Bürsten befestigen können, um den Lauf Ihres Gewehrs zu reinigen.
4. Um Ihr Gewehr richtig zu reinigen, müssen Sie den Verschluss nur bedingt zerlegen.



WARNUNG

Lösemittel und Öle nach Herstellervorschrift auftragen. Sprühen Sie keine Lösungsmittel oder Öle auf die Munition. Lösungsmittel oder Öle können die Zündhütchen und das Schießpulver zersetzen und so die Zündung der Munition verhindern. Ist jedoch genügend Energie vorhanden, um die Kugel in den Lauf - aber nicht durch ihn hindurch - zu drücken, würde dieses Hindernis dazu führen, dass nachfolgende Schüsse das Gewehr beschädigen und zu schweren Verletzungen des Schützen und der umstehenden Personen führen.

REINIGUNG DES LAUFES

1. Entfernen Sie den Verschluss aus dem Gewehr.
2. Schrauben Sie eine Reinigungsbürste geeigneter Größe auf den Putzstock und geben Lösemittel auf die Bürste.
3. Schieben Sie den Putzstock mit der Bürste ein paar Mal von Ende zu Ende bis zur Mündung von der Kammer aus. Schieben Sie die Bürste komplett aus der Mündung, bevor Sie die Bürste durch den Lauf zurückziehen.
4. Wickeln Sie einen sauberen Tuchflicken auf den Zapfen des Putzstockes und schieben den Tuchflicken vom Kammerende des Laufes aus durch den Lauf, bis dieser die Mündung verlässt. Entfernen Sie dann den verschmutzten Tuchflicken vom Putzstock und ziehen den Stab wieder aus der Kammer heraus.
5. Wiederholen Sie den vorherigen Schritt, bis ein sauberer Tuchflicken aus der Mündung kommt.
6. Reinigen Sie alle Lösungsrückstände an der Mündungsspitze mit einem sauberen Lappen.
7. Mit einem hochwertigen Waffenöl leicht geölten Tuchflicken auf den Zapfen des Putzstockes wickeln, den Putzstock durch die Kammer einführen und durch den Lauf schieben, bis er aus der Mündung kommt. Entfernen Sie den geölten Tuchflicken von dem Zapfen des Putzstockes und ziehen den Putzstock durch den Lauf, bis er aus dem System kommt.
8. Wickeln Sie einen sauberen und trockenen Tuchflicken auf

den Zapfen des Putzstockes und schieben ihn durch die Kammer, bis er aus der Mündung kommt, um überschüssiges Öl im Lauf zu entfernen. Entfernen Sie diesen geölten Tuchflicken vom Putzstock, und ziehen Sie den Putzstock zurück.

REINIGUNG DES VERSCHLUSSES

1. Demontieren Sie den Verschluss.
2. Reinigen Sie alle Teile des Verschlusses mit Lösungsmittel und trocknen sie später mit einem sauberen Tuchflicken oder einem fusselfreien Lappen. Mit einer kleinen Bürste können Sie die unzugänglichen Bereiche des Verschlusses und der Schlagbolzenfeder reinigen.
3. Ölen Sie die Baugruppe, indem Sie eine dünne Schicht Waffenöl auftragen.

REINIGUNG DER OBERFLÄCHEN

1. Reinigen Sie alle Oberflächen, die Sie auf dem Lauf und dem System erreichen können, mit einem sauberen, fusselfreien

Lappen, der mit Lösungsmittel getränkt ist. (Eine saubere Zahnbürste kann Ihnen helfen, die Teile und Ecken zu reinigen, die Sie mit dem Lappen nicht erreichen können.)

2. Entfernen Sie das gesamte Lösungsmittel, das Sie aufgetragen haben, mit einem sauberen und trockenen fusselfreien Lappen.
3. Tragen Sie hochwertiges Waffenöl mit einem sauberen, fusselfreien Lappen leicht auf den Lauf und die Außenflächen des Systems auf, und achten Sie darauf, dass sich kein überschüssiges Öl ansammelt.

REINIGUNG DES MAGAZINS

1. Lösemittel mit einem fusselfreien, sauberen Lappen auf die Außenseite des Magazins und des Magazinstößels auftragen und sofort danach mit einem sauberen Lappen trocknen.
2. Hochwertiges Waffenöl mit einem sauberen Lappen leicht auf alle Oberflächen des Magazins auftragen.

REINIGUNG DES ABZUGSBÜGELS

Lösemittel auf alle Oberflächen des Abzugsbügels, einschließlich der Innenseite des Magazins, mit einem sauberen, fusselfreien Lappen auftragen. Sofort danach mit einem sauberen, fusselfreien Lappen trocknen.



WARNUNG

Überschüssige Ölreste in der Kammer oder im Inneren des Laufes können zu einem extremen Kammerdruck oder einem teilweisen Verstopfen des Laufes führen. Dies kann zu Schäden am Gewehr und zu schweren Verletzungen des Schützen und der umstehenden Personen führen.

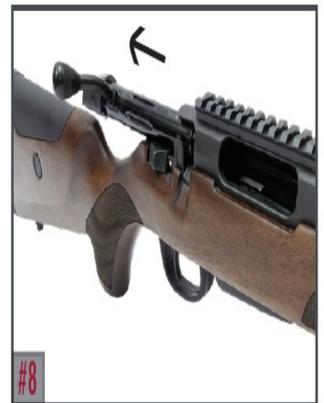
REINIGUNG DES SCHAFTS

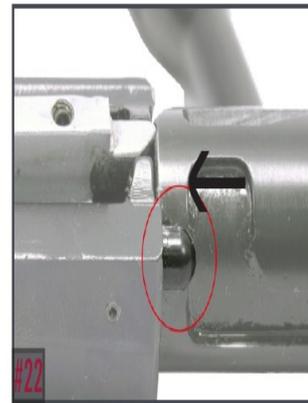
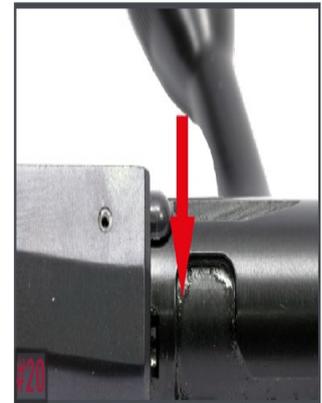
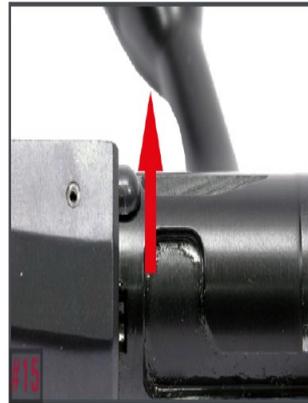
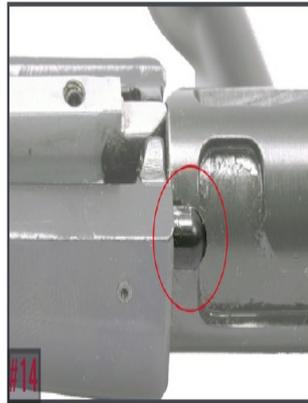
In der Regel genügt es, den Schaft mit einem sauberen und trockenen Lappen abzuwischen. Wenn Sie jedoch bei Regenwetter gejagt oder geschossen haben, müssen Sie den Schaft vollständig reinigen. (Lesen Sie die „Pflegeöl- Gebrauchsanweisung“ in der

Box für Gewehre mit matter und glänzender Öloberfläche.)

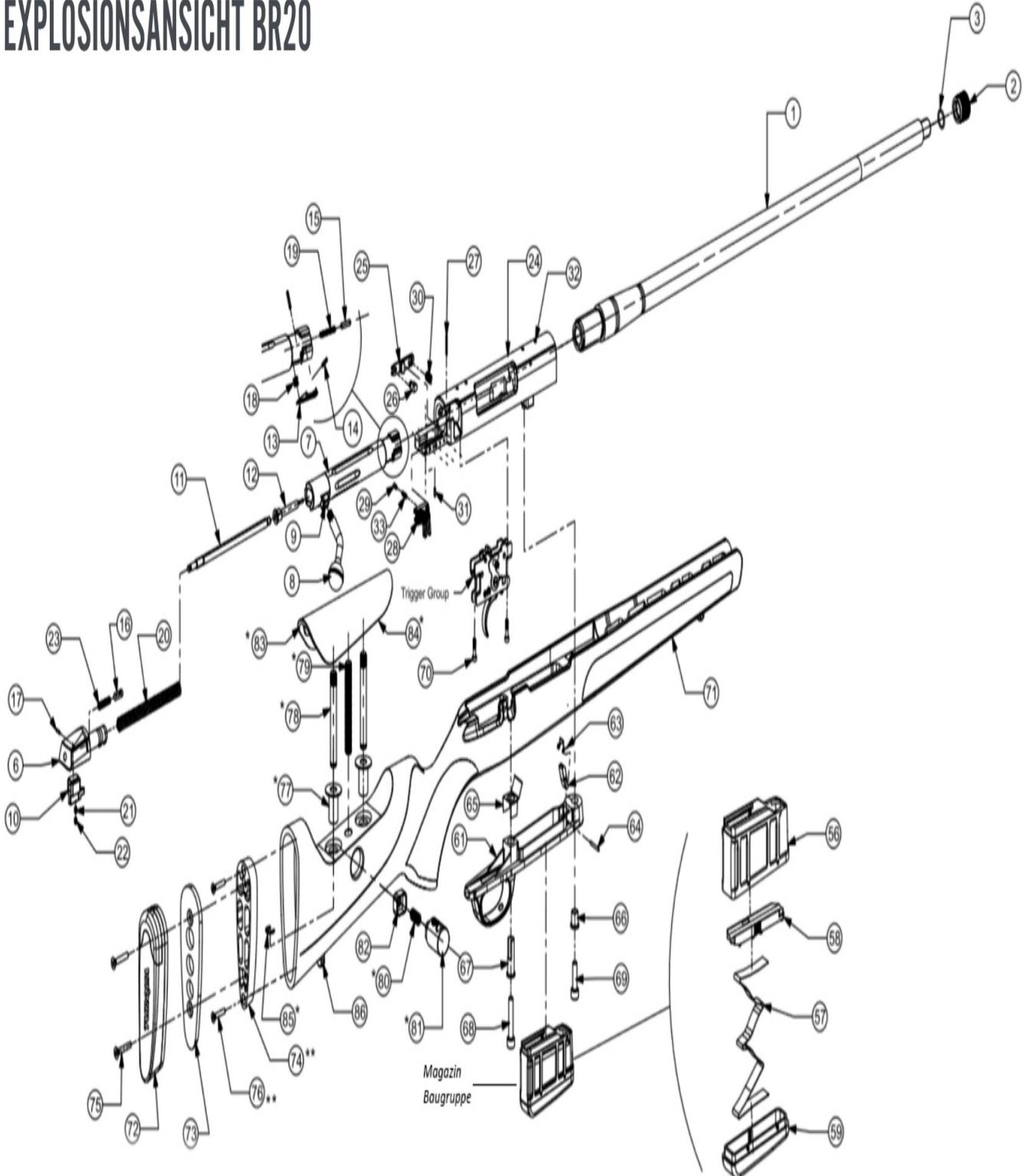
SCHUTZ VOR ROST UND REPARATUR

Lagern Sie Ihr Gewehr nach der Reinigung 2-3 Stunden bei Raumtemperatur, damit alle Metalloberflächen trocknen können. Nach dem Trocknen reichlich hochwertiges Waffenöl auf alle Metallteile der Waffe auftragen und das überschüssige Öl mit einem sauberen und trockenen Lappen reinigen. Befindet sich Rost auf der Oberfläche, liegt die Ursache in der Luftfeuchtigkeit. Sie können den Rost auf den Metalloberflächen mit einer steifen Kunststoff- Reinigungsbürste und mit einem Lösungsmittel reinigen. Lässt sich der Rost nicht auf diese Weise entfernen, können Sie sich an einen qualifizierten Büchsenmacher wenden. Um irreparable Rostschäden an Ihrem Gewehr zu vermeiden, müssen Sie umgehend Vorkehrungen treffen. Suchen Sie Hilfe von einem qualifizierten Büchsenmacher.





EXPLOSIONSANSICHT BR20



Bedienungsanleitung

Nr.	Ersatzteil	Anzahl
1	Lauf	1
2	Gewindeschutz	1
3	O-Ring	1
6	Verschlusskappe komplett	1
7	Verschluss	1
8	Kammerstengel	1
9	∅2x8 (ISO-8748) Stift	1
10	Schlagbolzenlasche	1
11	Schlagbolzen-Federstange	1
12	Schlagbolzen vorderer Teil	1
13	Auszieher	1
14	∅2x10 (ISO-8748) Stift	2
15	Auswerfer	1
16	Schlagbolzenhaltestift	1
17	∅2x8 (ISO-8748) Stift	1
18	Auszieherfeder	1
19	Auswerferfeder	1
20	Schlagbolzenfeder	1
21	M3x5 ISO 4027 (DIN 914) Stellschraube	1
22	M3x4 ISO 4026 (DIN 913) Stellschraube	1
23	Schlagbolzenhalterungsfeder	1

Nr.	Ersatzteil	Anzahl
24	Empfänger	1
25	Verschlussentriegelungshebel	1
26	Verschlussentriegelung	1
27	∅2x14 (ISO-8748)	1
28	Sicherungsschieber	1
29	Sicherungsschieberstift	1
30	Verschlussentriegelungsfeder	1
31	∅2x6 (ISO-8748) Stift	1
32	M3,5x3,5 ISO 4026 (DIN 913) Stellschraube	4
33	Sicherungsfeder	1
56	Magazingehäuse	1
57	Magazinfeder	1
58	Zubringer	1
59	Magazinboden kurze Platte	1
60	Magazinboden lange Platte	1
61	Magazinschacht	1
62	Magazinauslöser	1
63	Magazin-Auslösefeder	1
64	ISO 8734 ∅2x18 Stift	1
65	Magazinstützfeder	1
66	Magazinschacht kurzer Stab	1

Nr	Ersatzteil	Anzahl
67	Magazinschacht langer Stab	1
68	M6X30 ISO-4762 (DIN912) Bolzen	1
69	Schraube M6X20 ISO-4762 (DIN912) Bolzen	1
70	Schraube M3X13 ISO-4762 (DIN912) Bolzen	2
71	Schaft	1
72	Schaftkappe	1
73	Schaftkappenverlängerung	2
74	Schaftkappenscheibe	1
75	Schraube M4X25 (DIN-7505)	2
76	Schraube M3,5X20 (DIN-7505)	2
77	Führungsstangenbuchse	2
78	Wangenauflage Führungsstange	2
79	Wangenauflage Gewindestange	1
80	Wangenauflagefeder	1
81	Wangenauflageknopf	1
82	Wangenauflagenfederführung	1
83	Wangenauflage	1
84	Wangenaufagemutter	3
85	DIN6799 Ø6 Sicherungsring	1
86	Drehbare Stiftschraube	2



Waffen Schumacher GmbH

Waffen Schumacher GmbH

Adolf-Dembach-Str. 4, 47829 Krefeld

Tel.-Nr.: +49(0)2151-45777-0

Fax-Nr.: +49(0)2151-45777-45

Mail: info@waffenschumacher.com